

## Verpackungsentwicklung und -veredelung von Kosmetik-Klassikern

# Bestens bedruckte Verpackungen, die Markengeschichte stützen

Kaum eine Branche verkauft sich so über ihre Verpackung wie die Kosmetikindustrie. Das stellt enorme Anforderungen an die Hersteller von Verpackungen bzw. die Druckereien, die sich der Hochglanz-Veredelung annehmen, wie unser Beispiel eines erfolgreichen Aachener Traditionsunternehmens zeigt.



Der Marktführer präsentiert sich im edelsten Gewand: 6-farbiger, rein auf Sonderfarben basierender Offsetdruck, vollflächige Kaschierung mit Glanzfolie sowie Heißfolienprägung der Goldfolie bilden die Produktionsschritte.

Der Wandel im Erscheinungsbild des 1959 auf dem deutschen Markt eingeführten Duftes Tabac Original ist mehr eine Evolution als eine Revolution – immer eng am Markenkern Männlichkeit, Tradition, klassischer Wert, einen Hauch Exotik und gutes Preis-/Leistungsverhältnis orientiert. Der Flakon aus Opalglas nimmt Anleihen bei antiken Amphoren und die Verpackung setzt diese Idee konsequent fort. Das ursprünglich auf der Idee eines Paketes aus Übersee basierende Design der Verpackung hat sich im Laufe der Jahrzehnte zum heutigen, an Tabakblätter oder Holzmarierungen erinnernden Erscheinungsbild gewandelt.

### Neues Design muss Stammkunden binden und Neukunden stimulieren

„Verpackungen für einen Duft-Klassiker wie die Serie Tabac Original mit zu entwickeln und zu produzieren, ist Herausforderung und Ehre zugleich.“ Hans-Günther Heinrigs, Geschäftsführer des Aachener Familienunternehmens, weiß um die herausgehobene Stellung unter den Top 3 auf dem deutschen Markt für Herrendüfte. Christoph Hilser, Group Product Manager für die Produktserie beim Stolberger Hersteller Mäurer + Wirtz, kennt zudem die Sensibilität der Verwender für Änderungen im Verpackungsdesign. „Wir setzten regelmäßig tiefenpsychologische Marktforschung ein, um aus unserer Sicht notwendige Designanpassungen zu testen. Unsere Stammverwender müssen sich im neuen Design wiederfinden, Neukunden gleichzeitig stimuliert werden.“ Auf den mit sympathischer warmen Tönen gestalteten Fond setzt Mäurer + Wirtz in seit 1959 unveränderter Form die „Kistenschrift“ des Markennamens. „Wir können an der Entwicklung der Verkaufszahlen jede Änderung des Verpackungsdesigns nachvollziehen. Und das aktuelle, im Jahr 2000 entwickelte Design ist noch hoch aktuell.“

Der aktuelle Claim: „Ein Mann. Ein Wort. Vertrauen.“ ist die zentrale Botschaft

der Marke. Christoph Hilser hat die spannungsreiche Aufgabe, einerseits die Tradition der Marke zu pflegen, andererseits moderne Einflüsse auf Design, Warenpräsentation und Verkaufsförderung abzuwägen und einfließen zu lassen. Ein Spagat, der zu gelingen scheint.

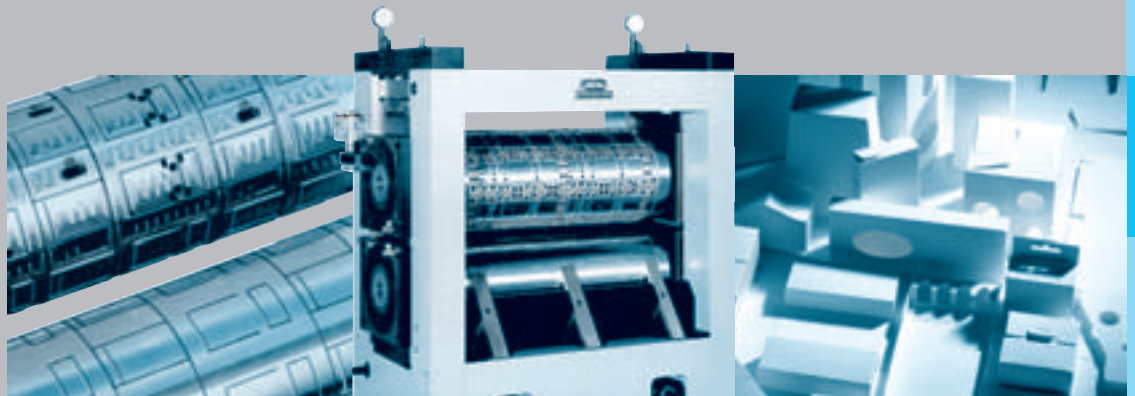
## Herausforderung für Druck und Veredlung

Die Aufgabe wird über einen 6-farbigem, rein auf einer Komposition von Sonderfarben basierenden Offsetdruck und anschließende Veredlungsschritte gelöst. Die Expertise der eigenen Druckvorstufe in der Realisation auf Sonderfarben aufbauender Druckvorlagen und die MAN Roland 700 Druckmaschinen mit 6 Farb- und Doppellackwerk sind beste Voraussetzungen dafür. Der Druck bildet aber nur die qualitativ hochwertige Grundlage für die folgenden Veredlungsschritte. Die vollflächige Kaschierung mit einer glän-



**Aktionspackung Eau-de-Toilette-30ml-Konzept für Kostensparendere Produktion: Kammerfaltschachtel mit Innenkammer als Teil des gesamten Verpackungsbogens.**

## Schober Schneidaggregate. Nicht kleinzukriegen trotz höchstem Einsatz!



**Schneidaggregat mit maximaler Lebensdauer.** Dieses Zusatzaggregat für Druck- und Verpackungsmaschinen ist enorm belastbar: Schneid- und Gegendruckzylinder sind mit austauschbaren Segmenten bestückt, beim Schneidzylinder aus Tungsten Carbide- oder Longlife-Material. Einstellbare Laufringe kompensieren den Verschleiß. Das integrierte Abfall-Ausbrechsystem arbeitet auch bei höchster Produktionsgeschwindigkeit perfekt. **Fragen Sie uns, wir beraten Sie – weltweit.**

**Schober GmbH Werkzeug- und Maschinenbau** · Industriestraße 2 · 71735 Eberdingen · Germany  
Tel. +49 (0)7042 790-0 · Fax +49 (0)7042 7007 · [contact@schober-gmbh.de](mailto:contact@schober-gmbh.de) · [www.schober-gmbh.de](http://www.schober-gmbh.de)

S13.PR.0207 [www.projekt-x.de](http://www.projekt-x.de)

